

# Verein plant Sportprojekte für Kinder

Derzeit werden an acht Düsseldorfer Schulen 25 Arbeitsgemeinschaften angeboten.

VON TINO HERMANN

Kinder wollen spielen, wollen sich bewegen, sich ausprobieren und das am besten in Gemeinschaft mit anderen Kindern. Doch nicht immer können alle mitspielen, weder im Sport noch im Leben. Der Verein Sports Partner Ship (SPS) möchte das ändern.

„Wir haben den Verein gegründet, weil Kinder und Jugendliche besonders in Stadtteilen mit sozialem Handlungsdruck häufig Nachholbedarf hinsichtlich ihrer sportlichen Fertigkeiten haben“, sagt die SPS-Vorsitzende Monika Lehmann. „Mit unseren Sportangeboten wollen wir den Kindern bessere Entwicklungschancen bieten.“ Sport helfe nicht nur, die Fitness zu verbessern, sondern auch, die Persön-

lichkeit zu entwickeln. Über Sport würden auch gesellschaftliche erwünschte Sekundärtugenden wie Respekt, Disziplin oder Kooperationsbereitschaft vermittelt. Also organisiert SPS entsprechende Sportprojekte an den Schulen – eben dort, wo sich Kinder aufhalten. Angefangen hat das Ganze vor fünf Jahren mit vier Projekten, inzwischen werden an acht Schulen insgesamt 25 Arbeitsgemeinschaften (AG) angeboten.

Unter professioneller Anleitung sind auf diese Weise wöchentlich mehr als 300 Kinder und Jugendliche sportlich aktiv. Derzeit sind die Sportarten Basketball (16 Arbeitsgemeinschaften, acht Schulen), Boxen (fünf AG, zwei Schulen und zwei Jugendfreizeiteinrichtungen), Zumba-Tanz (vier AG, drei Schulen) und



Monika Lehmann ist Gründerin des Vereins SPS.

RP-FOTO: ANNE ORTHEN

das Projekt Sportpartner Pferd (eine AG) im SPS-Projektangebot. „Das ist erst der Anfang“, sagt Lehmann. „Unser Ziel ist es, mittelfristig Sportprojekte an allen Haupt- und Gesamtschulen in Düsseldorf anzubieten, um damit Kinder zu fördern.“ Über die verschiedenen Sportprojekte hinaus hat SPS auch dafür gesorgt, dass drei Schulen über eine multifunktionale Sportfläche verfügen, eine weitere an der Flora-Schule ist in Planung. Für einige „Stipendiaten“ übernimmt SPS auch den Mitgliedsbeitrag in einem Sportverein.

„Mit 4000 Euro können wir ein Projekt ein ganzes Jahr lang finanzieren“, sagt Lehmann. Deshalb ist SPS auch auf Spenden angewiesen. Mehr Infos gibt es unter [www.sportpartnership.de](http://www.sportpartnership.de)